Der Kopfpariser - jetzt auch für Frauen

Autor(en): **Linard, Bardill / Efeu [Feurer-Mettler, Ernst]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **120 (1994)**

Heft 14

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-602936

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

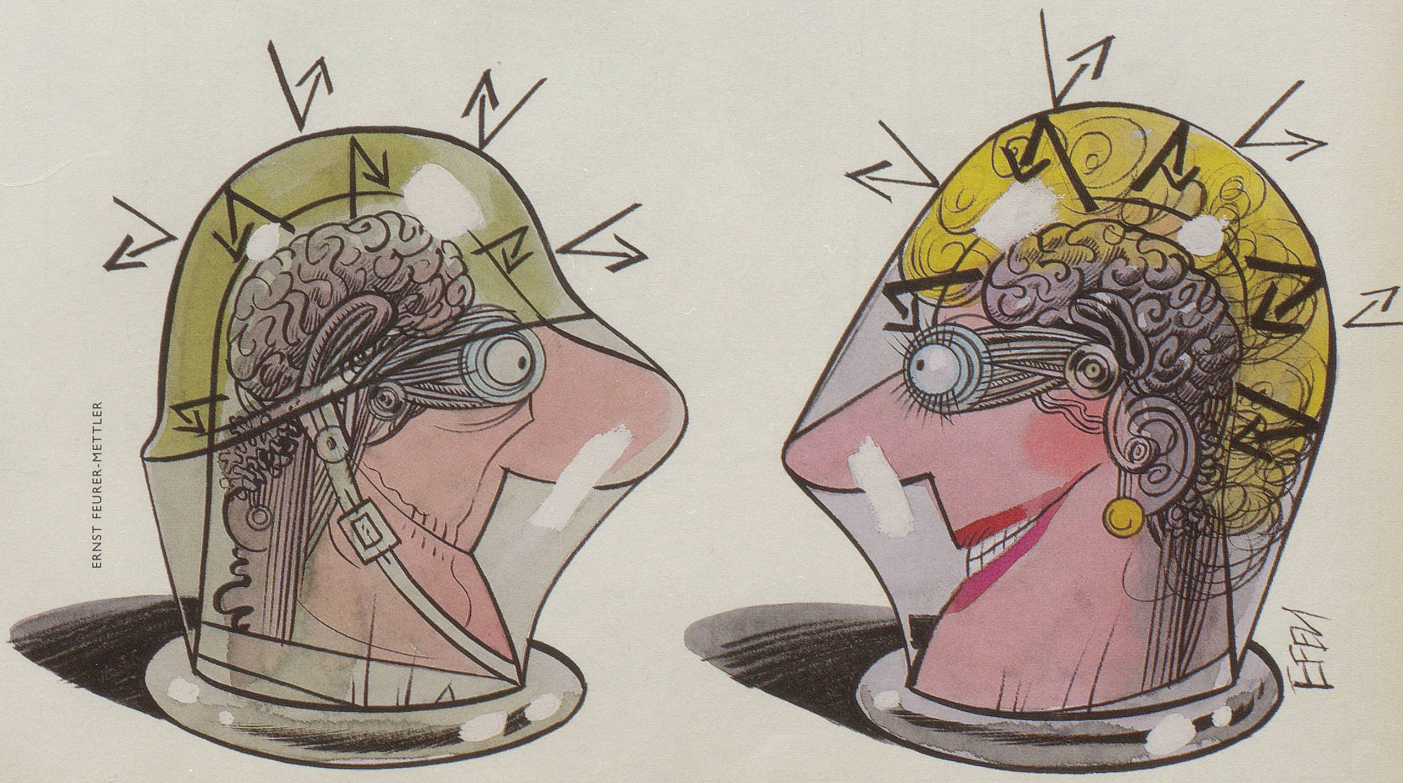
Der Kopfpariser – jetzt auch für Frauen

Eine Erfindung der Schweizer Armee, geeignet für alle denkenden Wehrmänner, auf dass ihnen im Winter die Ohren nicht abfrieren: Das Ideenverhüterli für die jährliche Funktionskontrolle der Schweizer Friedensschützen.

Es geht um den inneren Frieden, um die mentale Ruhe. Das Hirn des Schweizers soll ein Hort der Ruhe sein, ein Hof des Friedens, ein Friedhof. Das Mentalkondom ist die geniale Kombination von innerem Abschirmdienst und äusserer Wärmedämmung. Dankesschreiben aus allen Kantonen beweisen: Das Schweizer Hirnpräservativ ist so beliebt wie verbreitet – im militärischen wie im zivilen Leben. Es verengt den Horizont, schmälert den Gedankenfluss und dünnt die Hirnströmungen aus. Und es ist günstig, meine Damen. Auch Sie sollten sich so etwas leisten! In einer mit anregenden Gedanken nicht eben reich befrachteten Zeit reichen Coiffeur und Modeboutique nicht mehr aus, um sämtliche unangepassten Reflexionen aus dem Kopf zu verbannen. Nehmen Sie unseren Kopfrasierer. Jetzt erhältlich in den vier Modefarben Feldgrau, Mausgrau, Betongrau und Münzgrau.

Millionen von männlichen Schweizer Soldaten sind der lebendige Beweis dafür: Der Kopfrasierer verhindert alles, was Geistesblüte, Lebensqualität und Ideenfortschritt beinhaltet. Greifen Sie also zu. Ziehen Sie sich das Verhüterli gleich nach dem Kauf über den Kopf, und nichts wird Sie mehr wundern. Der Kopfrasierer wird Sie neuen Dimensionen zuführen – dem Geistestod entgegen. Gedankenwüsten werden sich faszinierend vor Ihnen auftun, und Sie werden erkennen: Die Wüste lebt!

Bardill Linard



ERNST FEURER-METTLER